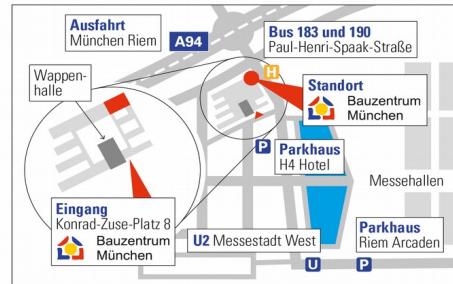


Newsletter Bauzentrum München Dezember 2021 Montag, 6. Dezember 2021

Bauzentrum München
Konrad-Zuse-Platz 12
(Eingang: Konrad-Zuse-Platz 8)
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Klima- und Umweltschutz (RKU)



Derzeit ist das Bauzentrum München für Publikumsverkehr geschlossen.

Infotelefon (Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr): (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum@muenchen.de
Internet: muenchen.de/bauzentrum

Guten Tag,

unser kostenfreier E-Mail-Newsletter informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Abbestellung Newsletter:

E-Mail an: bauzentrum@muenchen.de mit Betreff „Abbestellung Newsletter“
oder Online-Abmeldung: muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Veranstaltungskalender: veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum
inkl. Download von Kalender-Dateien (ics-Format)

In unserem Veranstaltungskalender finden sie alle unsere Veranstaltungsangebote:

- [Fachforen](#)
- [Seminare](#)
- [Infoabende, Vorträge und Führungen](#)
- [Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München](#)
- [Ausgewählte Veranstaltungen unserer Partner*innen](#)

Informieren Sie sich online zu unseren Veranstaltungen, es lohnt sich!

Herzliche Grüße
und bleiben Sie gesund

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München



Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Stellenausschreibung der Landeshauptstadt München:
Mitarbeiter*in Veranstaltungsmanagement im Bauzentrum München (w/m/d)
- (2) Post-EEG: Ü20-Anlagen nach Ablauf der Förderung weiterbetreiben
- (3) Bessere Förderung für Prozesswärme aus erneuerbaren Energien
- (4) Antragsstopp: KfW-440-Zuschuss für Ladestationen aktuell nicht möglich
- (5) Bundesfinanzministerium konkretisiert Steuererleichterung für kleine PV-Anlagen
- (6) Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) (261/263, 461/463):
Einstellung von Förderstandards im Neubau zum 01.02.2022
- (7) Warum Wände nicht zur Lüftung beitragen können
- (8) Innovationen und Trends: Das Fenster der Zukunft
- (9) Energiepreis-Schock löst Nachfrageboom nach Solaranlagen und Wärmepumpen aus
- (10) Neues Förderprogramm für Klimabilanzen und für eine Strategie zur Klimaneutralität
- (11) Muss man Sonnenkollektoren reinigen?
- (12) Indach-Photovoltaik: Die Dachhaut solar aktiviert
- (13) Solar-VHF: Projekt entwickelt Solarfassaden

B. Hinweise der Koordinierungsstelle Solarenergie

- (1) Aktuelle Energiemarktdaten
- (2) Ausblick für die Photovoltaik

C. Veranstaltungen zu Wettbewerb München

- (1) Online-Veranstaltung #MünchenSolar2030 (7. Dezember)
Mieterstrom – so wird München zur Solarstadt
- (2) Online-Veranstaltung BBE n (8. Dezember)
Betriebskonzepte für Photovoltaik auf Mehrfamilienhäusern
- (3) Online-Infoabend Bauzentrum München (14. Dezember)
Wettbewerb für Bürger*innen: Photovoltaik – Gründachlösungen
- (4) Online-Vortrag Bauzentrum München für das ÖBZ (15. Dezember)
Wettbewerb für Bürger*innen: Kosten-Nutzen-Analyse einer aktuellen PV-Anlage
- (5) Online-Veranstaltung #MünchenSolar2030 (21. Dezember)
Balkonkraftwerk kann jede*r

D. Infoabende und VHS-Vorträge vom Bauzentrum München

- (1) Online-Vortrag Bauzentrum für die MVHS Süd (7. Dezember)
Fördermittel für energetische Sanierungen
- (2) Online-Infoabend Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen für Bauzentrum (16. Dezember)
Barrierefrei daheim wohnen bleiben!

E. Partner*innen-Veranstaltungen

- (1) Online-Veranstaltung Bayerische Architektenkammer
Klimaanpassung am und ums Gebäude

A. Allgemeine Hinweise

(1) Stellenausschreibung der Landeshauptstadt München:

Mitarbeiter*in Veranstaltungsmanagement im Bauzentrum München (w/m/d)

E 10 TVöD, unbefristet, in Voll- oder Teilzeit

Bewerbungsfrist: 13.12.2021

Einsatzbereich:

Referat für Klima- und Umweltschutz, Hauptabteilung Umweltvorsorge, Bauzentrum München, Konrad-Zuse-Platz 12

Aufgaben:

Sie konzipieren, organisieren und betreuen das Veranstaltungsprogramm des Bauzentrums München in Präsenz- sowie Online-Formaten in den Themenfeldern nachhaltiges Wohnen, Sanieren und Bauen. Darüber hinaus unterstützen Sie bei der redaktionellen Pflege des Content-Management-Systems und begleiten aktiv die Digitalisierungsstrategie des Bauzentrums München. Weiterhin arbeiten Sie beim Ausbau von Experten-Netzwerken mit und verbinden die relevanten Akteur*innen in den Bereichen Wohnen, Sanieren und Bauen. Zudem initiieren, steuern und betreuen Sie Projekte mit grundsätzlichem Beitrag zur Klimaneutralität 2035 im Stadtgebiet.

Das müssen Sie mitbringen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in Umwelt- bzw. Ingenieurwissenschaften sowie
- eine einschlägige Berufserfahrung in Veranstaltungsmanagement und/oder Projektmanagement

Für die Stelle kommt es besonders auf diese Kompetenzen an:

- Fachkenntnisse: im Bereich Wohnen, Sanieren und Bauen, insbesondere im Hinblick auf Klimaschutz und Energieeffizienz (grundlegend)
- Ergebnis- und Zielorientierung, insbesondere Umsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein (ausgeprägt)
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit (ausgeprägt)

Von Vorteil sind:

- IT-Kenntnisse und hohe Technik-Affinität

Weitere Informationen im [Bewerbungsportal der Landeshauptstadt München](#)

(2) **Post-EEG: Ü20-Anlagen nach Ablauf der Förderung weiterbetreiben**

Am 1. Januar 2022 fällt der zweite Jahrgang der sogenannten „ausgeförderten“ Photovoltaik-Anlagen aus der garantierten EEG-Vergütung: PV-Anlagen, die im Kalenderjahr 2001 errichtet wurden sind dann über 20 Jahre alt und gehören somit zu den „Ü20-Anlagen“. Die Stadtwerke München (SWM) informieren auf ihrer [Homepage](#), welche Optionen für diese Altanlagen für den Weiterbetrieb bestehen. Wer den Strom weiterhin einfach einspeist, erhält den Börsenpreis „Jahresmarktwert Solar“ abzüglich der anfallenden Vermarktungskosten. Während der Jahresmarktwert Solar in 2020 noch bei 2,9 Cent pro kWh lag, wird sich dieser für 2021 voraussichtlich auf über 6 Cent pro kWh verdoppeln. Alternativ können die Bestandsanlagen beispielsweise auch auf Eigenverbrauch umgerüstet werden. Ein Großteil der PV-Anlagen liefert immer noch sehr gute Erträge.

(3) **Bessere Förderung für Prozesswärme aus erneuerbaren Energien**

Die Fördersätze für Prozesswärme aus erneuerbaren Energien wurden seitens des Bundes angehoben. Die Bank der Kreditanstalt für Wiederaufbau und das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle fördern erneuerbare Prozesswärme mit bis zu 55 Prozent der förderfähigen Investitionskosten. Gefördert werden der Ersatz oder die Neuanschaffung von Anlagen zur Bereitstellung von Wärme aus Solarkollektoranlagen, Wärmepumpen oder Biomasse-Anlagen, deren Wärme zu über 50 Prozent für Prozesse, d.h. zur Herstellung, Weiterverarbeitung oder Veredelung von Produkten oder zur Erbringung von Dienstleistungen verwendet wird. Anträge können seit Anfang November gestellt werden.

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Energieeffizienz_und_Prozesswaerme/Modul2_Prozesswaerme/modul2_prozesswaerme_node.html

(4) **Antragsstopp: KfW-440-Zuschuss für Ladestationen aktuell nicht möglich**

Die Fördermittel der KfW im Programm 440 sind erschöpft. Wer bis jetzt noch keinen Antrag gestellt hat, bekommt vorerst keinen Zuschuss für die Ladestation im Wohngebäude.

[Weiterlesen im Beitrag auf haustec.de vom 04.11.2021](#)

(5) **Bundesfinanzministerium konkretisiert Steuererleichterung für kleine PV-Anlagen**

Völlig überraschend hat das Bundesfinanzministerium seine Verwaltungsanweisung zur Steuerbefreiung kleiner Photovoltaik-Anlagen bis zehn Kilowatt Leistung kurzfristig überarbeitet, wesentlich erweitert und in einzelnen Punkten geändert.

[Weiterlesen im Beitrag auf pv-magazine.de vom 05.11.2021](#)

(6) **Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) (261/263, 461/463):
Einstellung von Förderstandards im Neubau zum 01.02.2022**

Die Bundesregierung hat am 22.09.2021 zusätzliche Maßnahmen für den Gebäudesektor beschlossen. Mit diesen Maßnahmen werden der Klimaschutz im Gebäudebereich verbessert und die Treibhausgasemissionen reduziert. Insbesondere sollen diese Maßnahmen dazu beitragen, die gemäß Klimaschutzgesetz im Jahr 2020 entstandene Ziellücke hinsichtlich der CO₂-Reduzierung im Gebäudebereich zu schließen.

Ein Anliegen des Beschlusses ist es, die zusätzlich bereitgestellten Fördergelder verstärkt in besonders CO₂-sparende Investitionen zu leiten. Daher werden im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude ab dem 01.02.2022 in den Programmen 261/263 sowie 461/463 die Förderstandards "Effizienzhaus/-gebäude 55, Effizienzhaus/-gebäude 55 Erneuerbare Energien, Effizienzhaus/-gebäude 55 Nachhaltigkeit im Neubau" nicht mehr angeboten und die Förderung insbesondere auf Bestandssanierungen fokussiert.

Für die Neubau-Förderstandards Effizienzhaus/-gebäude 55, Effizienzhaus/-gebäude 55 Erneuerbare Energien, Effizienzhaus 55 Nachhaltigkeit können Sie noch bis einschließlich 31.01.2022 Anträge stellen.

(Quelle: [KfW-Information für Multiplikatoren vom 05.11.2021](#))

(7) **Innovationen und Trends: Das Fenster der Zukunft**

Noch bis in die 1980er-Jahre sorgten Fenster fast ausschließlich für Tageslicht und Frischluft. Mittlerweile haben sich die Bauteile aber erstaunlich weiterentwickelt.

[Weiterlesen im Beitrag auf haustec.de vom 10.11.2021](#)

(8) **Warum Wände nicht zur Lüftung beitragen können**

Er ist kaum aus der Welt zu schaffen, der Mythos "atmende Wand". Ein effektiver Luftaustausch klappt aber nur über die Fenster – oder über eine komfortablere Lösung.

[Weiterlesen im Beitrag auf haustec.de vom 10.11.2021](#)

(9) **Energiepreis-Schock löst Nachfrageboom nach Solaranlagen und Wärmepumpen aus**

Ende 2021 liegen die Energiepreise in Deutschland so hoch, dass sich viele Deutsche auf die Suche nach Alternativen machen. Der Anstieg der Nachfrage ist beeindruckend. Seit Oktober 2021 nimmt das Online-Interesse an der eigenen Strom- und Wärmeversorgung mit erneuerbaren Energien nochmals deutlich zu.

[Weiterlesen im Beitrag auf haustec.de vom 18.11.2021](#)

(10) **Neues Förderprogramm für Klimabilanzen und für eine Strategie zur Klimaneutralität**

Sie planen die umfassende Dekarbonisierung Ihres Unternehmens? Mit dem neuen Fördergegenstand „Transformationskonzepte“ unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) Unternehmen bei der Planung und Umsetzung der eigenen Transformation zur Klimaneutralität.

Das BMWi fördert die Erstellung eines Transformationskonzeptes, das eine langfristige Dekarbonisierungsstrategie für einen oder mehrere Standorte eines Unternehmens oder einer Gruppe von Unternehmen oder Unternehmensstandorten (Konvoi) umfasst.

<https://www.deutschland-machts-effizient.de/KAENEF/Redaktion/DE/Foerderprogramme/energieeffizienz-in-der-wirtschaft-transformationskonzepte.html>

(11) **Muss man Sonnenkollektoren reinigen?**

Kollektoren brauchen keinen jährlichen Frühjahrsputz. Aber ab und zu sollte man sie auf Verschmutzungen prüfen. Wenn sich ein deutlicher Biofilm zeigt, ist das Reinigen der Sonnenkollektoren angesagt.

[Weiterlesen im Beitrag auf solarthermie-jahrbuch.de vom 17.11.2021](#)

(12) **Indach-Photovoltaik: Die Dachhaut solar aktiviert**

Dachdecker*innen können Indachsysteme einbauen wie übliche Dachsteine. Auf diese Weise gelangen optisch ansprechende Dächer, die obendrein wertvollen Strom produzieren – wie ein Beispiel aus Mettenheim zeigt. Ein Praxisreport.

[Weiterlesen im Beitrag auf haustec.de vom 22.11.2021](#)

(13) **Solar-VHF: Projekt entwickelt Solarfassaden**

Neue Wege in der regenerativen Wärmeversorgung von Wohngebäuden will das Forschungsvorhaben Solar-VHF aufzeigen: Durch die Verbindung von Solarthermie und Fassade.

[Weiterlesen im Beitrag auf solarthermie-jahrbuch.de vom 25.11.2021](#)

B. Hinweise der Koordinierungsstelle Solarenergie

Die "Koordinierungsstelle Solarenergie" im Bauzentrum München unterstützt alle Münchner*innen bei ihren Fragen und Anliegen. Zusätzlich wird die Vernetzung und die Förderung des Austausches zwischen interessierten Eigentümer*innen von Wohnungen und Gebäuden sowie Anbieter*innen aus dem Bereich der Energiewirtschaft und aus den Bereichen Photovoltaik und Solarthermie angeboten. Gerne werden dabei auch modellhafte Projekte zum Einsatz der Solarenergie in München unterstützend begleitet. Diese neuen Aktivitäten ergänzen die vielfältigen Angebote der Beratung durch die ehrenamtlichen Berater*innen vom Bauzentrum München.

Haben Sie bereits ein schlüssiges, nachhaltiges Gesamtkonzept? Wollen Sie auf eine nachhaltige Strom- und Wärmeversorgung umstellen? Haben Sie genug Platz, um klimafreundliche Energie zu erzeugen? Dann sprechen Sie uns an! Alle interessierten Bürger*innen, Investor*innen und Fachexperten finden im Bauzentrum München mit der Koordinierungsstelle für Solarenergie Unterstützung.

Schauen Sie gerne in unseren [Veranstaltungskalender](#). Unsere Veranstaltungen können Sie zu vielen aktuellen Themen und Neuentwicklungen buchen. Im Juli erwartet Sie ein spannendes Programm aus Mieterstrom, Solarstrom, Solarwärme und neuesten Trends der Solarenergie. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: bauzentrum@muenchen.de

(1) Aktuelle Energiemarktdaten

PV-Stromgestehungskosten (für typ. PV-Anlagen auf Einfamilienhäusern):	~ 9-12 Ct/kWh
PV-Einspeisevergütung bis 10 kWp / bis 40 kWp / über 40 kWp (Dez. 2021):	6,93 / 6,73 / 5,27 Ct/kWh
PV-Mieterstromzuschlag bis 10 kWp / bis 40 kWp / über 40 kWp (Dez. 2021):	3,25 / 3,01 / 2,03 Ct/kWh
Degression der Einspeisevergütung je Monat späterer Inbetriebnahme:	-1,4% (Jan. 2022)
CO ₂ -Abgabe 2021 (bis 2025 jährlich um +5 €/t steigend):	25 €/t _{CO2}
Monats-Marktpreis Gesamt / Solar / Wind (Okt. 2021):	13,949 / 10,982 / 12,804 Ct/kWh
CO ₂ -Emissionszertifikate, Auktion DE:	65 €/MWh _{Strom}
Strompreis in der Grundversorgung München (Arbeitspreis Eintarif):	24,70 Ct/kWh (nt.) / 29,39 Ct/kWh (br.)

Quellen: [DGS-Stromkostenrechner](#), [Bundesnetzagentur](#), [Energy-Charts](#), [Netztransparenz](#), [SWM](#)

Alle Angaben netto und ohne Gewähr.

Kommentar von Andreas Horn, Solarkoordinator PV der Landeshauptstadt München:

Solarstrom vom eigenen Dach zählt weiterhin zu den preiswertesten und klimafreundlichsten Energiequellen. Die Preise für Photovoltaik-Anlagen steigen derzeit aufgrund steigender Kosten für Vorprodukte (zum Beispiel Aluminium oder Silizium), Schwierigkeiten im Transportsektor und starker Nachfrage bei knappen Handwerkskapazitäten. Für Photovoltaik-Anlagen bestehen daher teils längere Lieferzeiten. Schnell zu handeln ist deshalb empfehlenswert.

(2) **Ausblick für die Photovoltaik**

Laut Koalitionsvertrag soll die Photovoltaik bis zum Jahr 2030 auf 200 Gigawatt ausgebaut werden. Um den angestrebten Photovoltaik-Zubau von circa 140 GWp in neun Jahren zu schaffen, wäre ein exponentielles Wachstum des Photovoltaik-Marktes von circa 23 Prozent pro Jahr erforderlich. Im Mittel ergäbe sich ein Photovoltaik-Zubau von circa 16 GWp pro Jahr und somit mehr als eine Verdreifachung des derzeitigen Solarzubaues. Dazu sollen vor allem Hemmnisse und bürokratische Hürden abgebaut werden.

[Weitere Informationen im Beitrag auf pv.magazine.de vom 24.11.2021](#)

C. Veranstaltungen zu Wattbewerb München



Die Landeshauptstadt München nimmt an „Wattbewerb“, dem bundesweiten Wettbewerb zum Ausbau der Photovoltaikleistung, teil. Sieger ist die Kommune, die den höchsten Photovoltaik-Zubau in Watt pro Einwohner*in erreicht. Ziel ist es deshalb, die Energiewende gemeinsam mit der Stadtgesellschaft voranzubringen und den weiteren Ausbau von Photovoltaik und damit den Klimaschutz deutlich zu fördern. Das Bauzentrum München vernetzt sich mit seiner fachlichen Expertise und Kompetenz in den Solarthemen mit Wattbewerb München und bietet themenspezifische Veranstaltungen an, denn nur gemeinsam schaffen wir die Energiewende!

Mit vielfältigen Veranstaltungen rund um das Thema Photovoltaik werden Bürger*innen und Unternehmer*innen motiviert und unterstützt, eigene Photovoltaik-Projekte umzusetzen.

veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/wattbewerb

Jetzt mitmachen und anmelden – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

muenchen.de/wattbewerb

(1) **Online-Veranstaltung #MünchenSolar2030**
Mieterstrom – so wird München zur Solarstadt

Termin: **Dienstag, 7. Dezember 2021, 19.30 bis 20.30 Uhr**

Ort: **Online-Veranstaltung**

Veranstalter*in: [#MünchenSolar2030](#)

Teilnahme kostenfrei

[Weitere Informationen](#)

(2) **Online-Veranstaltung BBE**
Betriebskonzepte für Photovoltaik auf Mehrfamilienhäusern

Termin: **Mittwoch, 8. Dezember 2021, 10.30 bis 12.30 Uhr**

Ort: **Online-Veranstaltung**

Veranstalter*in: [Bündnis Bürgerenergie e.V.](#)

Teilnahme kostenfrei

[Weitere Informationen](#)

(3) **Online-Infoabend Bauzentrum München**
Wattbewerb für Bürger*innen - Solarstrom selber machen!
Photovoltaik – Gründachlösungen

Termin: **Dienstag, 14. Dezember 2021, 18 bis 19 Uhr**

Referent*in: **Lena Kehl**, Dipl.-Ing. (FH), Planerin und Sachverständige Photovoltaik
Ehrenamtliche Beraterin beim Bauzentrum München

Ort: **Online-Vortrag**

Teilnahme kostenfrei – Anmeldung erforderlich

Link zur Online-Anmeldung:

<https://veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/veranstaltungen/online-infoabend-bauzentrum-pv-gruendachloesungen/>

(4) **Online-Vortrag vom Bauzentrum München für das ÖBZ**
Wettbewerb für Bürger*innen:
Kosten-Nutzen-Analyse einer aktuellen Photovoltaik-Anlage

Termin: **Mittwoch, 15. Dezember 2021, 18 bis 19 Uhr**

Referent*in: **Dr. Andreas Horn**, Koordinator für Photovoltaik der Landeshauptstadt München

Ort: **Online-Vortrag**

Teilnahme kostenfrei – Anmeldung bei der MVHS erforderlich

Link zur Online-Anmeldung:

<https://www.mvhs.de/programm/energie-waerme.6986/N324122>

Was bringt eine Photovoltaik-Anlage? Der Nutzen für den Klimaschutz ist mittlerweile bekannt. Dr. Andreas Horn erläutert im Vortrag die finanziellen Aspekte einer Photovoltaik-Anlage auf dem eigenen Dach. Den Investitions- und Betriebskosten stehen Einsparungen durch vermiedene Strombezugskosten und Einnahmen aus der Netzeinspeisung von Stromüberschüssen gegenüber. Die sorgfältige Analyse aller Positionen, insbesondere auch der Betriebs-, Wartungs- und Reparaturkosten über die Lebensdauer der Photovoltaik-Anlage von 30 bis 40 Jahren zeigt, welcher finanzieller Nutzen zu erwarten ist.

(5) **Online-Veranstaltung #MünchenSolar2030**
Balkonkraftwerk kann jede*r

Termin: **Dienstag, 21. Dezember 2021, 19.30 bis 20.30 Uhr**

Ort: **Online-Veranstaltung**

Veranstalter*in: [#MünchenSolar2030](#)

Teilnahme kostenfrei

[Weitere Informationen](#)

D. Infoabende und VHS-Vorträge vom Bauzentrum München

veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/infoabende-vortraege-fuehrungen

Auf Grund der aktuellen CORONA-Lage können derzeit leider keine Präsenz-Veranstaltungen im Bauzentrum München stattfinden. Daher werden alle Veranstaltungen zur Zeit nur online angeboten.

Alle Online-Veranstaltungen vom Bauzentrum München werden mit Webex Events durchgeführt. Angemeldete Personen erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung den Teilnahme-Link per E-Mail.

(1) Online-Vortrag vom Bauzentrum München für die MVHS Süd Fördermittel für energetische Sanierungen

Termin: **Dienstag, 7. Dezember 2021, 18.30 bis 19.30 Uhr**

Referent*in: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing. Architektin
Ehrenamtliche Beraterin beim Bauzentrum München

Ort: **Online-Vortrag**

Teilnahme kostenfrei – Anmeldung bei der MVHS erforderlich

Link zur Online-Anmeldung:

<https://www.mvhs.de/programm/online-kurse.19873/N324223>

Wer an seiner Wohnimmobilie energetische Sanierungen vornimmt, kann hierfür Fördermittel beantragen, entweder über ein zinsgünstiges Darlehen oder mit einem Zuschuss zu den Sanierungskosten. Gefördert werden sowohl Maßnahmen an der Anlagentechnik beispielsweise Heizung und Lüftungsanlagen als auch Verbesserungen an der Gebäudehülle, zum Beispiel neue Fenster, Dachdämmung und Außenwanddämmung. Die Architektin und Energieberaterin Gesa Lenhardt gibt eine Übersicht über das Prozedere von der Antragstellung bis zur Auszahlung und zeigt die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten auf.

(2) **Online-Infoabend Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen für Bauzentrum München**
Barrierefrei daheim wohnen bleiben

Termin: **Donnerstag, 16. Dezember 2021, 18 bis 19 Uhr**

Referent*in: **Angelika Russ**, Dipl.-Ing. Architektur (FH) und Wohnberaterin
Verein Stadtteilarbeit e.V.

Ort: **Online-Infoabend**

Teilnahme kostenfrei – Anmeldung erforderlich

Link zur Online-Anmeldung:

<https://veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/veranstaltungen/online-infoabend-bauzentrum-barrierefrei-daheim-wohnen-bleiben/>

Wer möchte nicht möglichst lange im vertrauten Wohnumfeld bleiben? Wie können Barrieren in Haus und Wohnung reduziert werden? Wie lassen sich Ausstattung und technische Gegebenheiten anpassen, wenn sich Bedürfnisse verändern? Hilft nur ein Umbau oder gibt es auch „kleine Maßnahmen mit großer Wirkung“? Ein Wohnungsrundgang in Bildern illustriert die häufigsten Problemlagen und Lösungen – nicht nur fürs Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen: denn Barrierefreiheit ist in allen Lebenslagen Komfort! So lassen sich manche Anstrengungen und Gefahren minimieren und – vorausschauend geplant- Kosten sparen. Die Architektin und Wohnberaterin, Angelika Russ vom Verein Stadtteilarbeit e.V. weist hierbei auch auf potentielle Finanzierungsmöglichkeiten und Förderungen hin.

E. Partner*innen-Veranstaltungen

veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/partner_innenveranstaltungen/

(1) **Online-Veranstaltung Bayerische Architektenkammer**
Klimaanpassung am und ums Gebäude

Termin: **Donnerstag, 2. Dezember 2021, 16 bis 18 Uhr**

Ort: **Online-Veranstaltung**

Veranstalter*in: [Bayerische Architektenkammer](#)

[Programm und Anmeldung](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikator*innen weiter.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation haben.
- Machen Sie uns Vorschläge für neue Veranstaltungen und Beratungsangebote.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Klima- und Umweltschutz. Unser umfangreiches Veranstaltungsprogramm und Beratungsangebot trägt dazu bei, innovativen, klimafreundlichen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu.
Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.